



BESCHLUSSVORLAGE

SG 11

Tagesordnungspunkt: 2

**Haushaltswesen
Feststellung und Entlastung für die Jahresrechnung 2005 des
Landkreises Erding**

Anlage(n):

**Sitzung des Kreisausschusses am 16.04.2007
Sitzung des Kreistages am 23.07.2007**

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Jahresrechnung des Landkreises für das Jahr 2005 mit den genannten Abschlusszahlen gem. Art. 88 Abs. 3 LKrO festzustellen und die Entlastung zu erteilen.

Soweit die überplanmäßigen Ausgaben 250.000 € überschreiten, wird dem Kreistag empfohlen die Genehmigung zu erteilen.

Alois-Schießl-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Anton Eixenberger

Zi.Nr.: 101

Tel. 08122/58-1131
anton.eixenberger@lra-
ed.de

Erding, 20.03.2007
Az.:
Sg. 11

Vorlagebericht:

Die Jahresrechnung (der Jahresabschluss) für das Jahr 2005 wurde am 28.04.2006 erstellt. Das Abschlussergebnis wurde dem Kreisausschuss aufgrund des Art. 88 Abs. 2 Landkreisordnung in der Sitzung vom 03.04.2006 bekannt gegeben.



LANDKREIS
ERDING

Es ergibt sich danach für den Gesamthaushalt 2005 folgender Sollabschluss:

	Verwaltungs- haushalt Euro	Vermögens- haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
Einnahmen, Anordnungssoll	83.936.557,47	8.156.066,34	92.092.623,81
Haushaltseinnahmereste	0,00	2.812.296,60	2.812.296,60
Abgänge Kasseneinnahmereste			
Mahngebühren u. Säumniszuschläge	-1.088,02		-1.088,02
Erstattungen KV überörtl. Träger (LAG)	-69,87		-69,87
Gebühreneinnahmen	-12.671,02		-12.671,02
Bußgelder	-12.609,37		-12.609,37
Summe Abgänge Kasseneinnahmereste	-26.438,28	0,00	-26.438,28
Gesamteinnahmen	83.910.119,19	10.968.362,94	94.878.482,13

	Verwaltungs- haushalt Euro	Vermögens- haushalt Euro	Gesamthaushalt Euro
Ausgaben, Anordnungssoll	84.382.688,31	12.446.819,55	96.829.507,86
Neue Haushaltsausgabereste	122.477,34		122.477,34
Umbau Kfz.Zulassungsst. und Eingangshalle		144.650,23	144.650,23
Gymnasium Erding, Elektrosanierung		62.367,16	62.367,16
Investitionszuschüsse Denkmalpflege		4.483,60	4.483,60
ED 3 Moosinning Abstufung Kostenerst.an Gde.		43.000,00	43.000,00
ED 7 Geh- und Radwegbrücke Aufkirchen		9.249,12	9.249,12
ED 27 Deckenbau Bockhorn-Maierklopfen		60.000,00	60.000,00
ED 15 Ausbau der OD Maierklopfen		132.929,28	132.929,28
Umladestation Deponie Isen		105.121,78	105.121,78
Bau von Recyclinghöfen		24.878,22	24.878,22
Bushaltespur Bajuwarenstr.		14.250,00	14.250,00
Summe neue Haushaltsausgabereste	122.477,34	600.929,39	723.406,73
Summe Abgänge Kassenausgabereste	-595.046,46	0,00	-595.046,46
Summe Abgänge Haushaltsausgabereste	0,00	-2.079.386,00	-2.079.386,00
Gesamtausgaben	83.910.119,19	10.968.362,94	94.878.482,13

Nachrichtlich Haushaltssumme 2005	86.367.000,00	15.945.000,00	102.312.000,00
--	---------------	---------------	----------------

Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt:

In den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes ist eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 2.570.122,01 € enthalten.

Geplant war eine Zuführung an den Vermögenshaushalt von 2.500.000 €.



LANDKREIS
ERDING

Allgemeine Rücklage des Landkreises

Eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage ist im Jahr 2005 nicht erfolgt.

Der Rücklagenstand betrug zum Jahresende 2005 somit unverändert 1.007.365,39 € (Mindestrücklage 812.367,00 €).

Allgemeine Rücklage des Landkreises

	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
1990	9.989.071,63	568.538,82	0,00	10.557.610,45
1991	10.557.610,45	976.805,12	0,00	11.534.415,57
1992	11.534.415,57	0,00	2.637.775,99	8.896.639,58
1993	8.896.639,58	0,00	5.896.019,07	3.000.620,51
1994	3.000.620,51	0,00	984.424,99	2.016.195,52
1995	2.016.195,52	307.317,10	1.351.246,94	972.265,68
1996	972.265,68	3.067.751,29	7.684,26	4.032.332,71
1997	4.032.332,71	0,00	1.533.875,64	2.498.457,07
1998	2.498.457,07	0,00	340.406,54	2.158.050,53
1999	2.158.050,53	446.587,89	1.172.203,81	1.432.434,61
2000	1.432.434,61	0,00	421.233,83	1.011.200,78
2001	1.011.200,78	0,00	0,00	1.011.200,78
2002	1.011.200,78	0,00	3.835,39	1.007.365,39
2003	1.007.365,39	0,00	0,00	1.007.365,39
2004	1.007.365,39	0,00	0,00	1.007.365,39
2005	1.007.365,39	0,00	0,00	1.007.365,39

Abschluss 2005 Entsorgungswirtschaft

Abgleich 2005 Abfallwirtschaft einschließlich DSD

Unterabschnitt	Bezeichnung	Einnahmen €	Ausgaben €	Zuschussbedarf €
7201	Entsorgungswirtschaft	8.860.414,29	2.694.584,68	6.165.829,61
7202	DSD Landkreis Erding	557.859,92	557.859,92	0,00
7203	Müllverbrennung u.Umladestation	172.644,66	2.846.431,62	-2.673.786,96
7204	Abfall zur Verwertung	659.398,29	3.993.921,50	-3.334.523,21
7205	Deponie Unterriesbach Nachsorge	0,00	137.321,06	-137.321,06
7206	Altwarenmarkt	17.913,35	38.111,73	-20.198,38
7207	Deponie Isen Nachsorge	654.077,62	654.077,62	0,00
	Abgleich	10.922.308,13	10.922.308,13	0,00



Rücklagen Entsorgungswirtschaft

Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen

Im Jahr 2005 konnte eine Rücklage zum Ausgleich von Gebührenschwankungen in Höhe von 288.490,04 € gebildet werden. Dieser Betrag wird in den kommenden Jahren zum Ausgleich des Gebührenhaushaltes Abfallbeseitigung benötigt.

Rücklage „Rekultivierung und Nachsorge Deponie“:

Der Rücklage für Rekultivierungs- und Nachsorgekosten der Deponie wurden Zinseinnahmen in Höhe von 158.438,15 € zugeführt.

Eine Entnahme aus der Rücklage war 2005 notwendig zur Finanzierung der Rekultivierungskosten von 468.879,58 € und der Kosten für die Nachsorge der Deponie von 644.263,09 €.

Ende 2005 betrug die Rücklage für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponie damit 10.727.413,11 €.

Rückstellung für die Rekultivierung und Nachsorge der Deponie (Sonderrücklage)

Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
1990	0,00	0,00	0,00	0,00
1991	0,00	0,00	0,00	0,00
1992	0,00	793.484,44	0,00	793.484,44
1993	793.484,44	723.495,87	0,00	1.516.980,31
1994	1.516.980,31	960.912,58	0,00	2.477.892,89
1995	2.477.892,89	1.010.588,67	0,00	3.488.481,56
1996	3.488.481,56	1.318.782,63	0,00	4.807.264,19
1997	4.807.264,19	997.310,42	0,00	5.804.574,61
1998	5.804.574,61	321.027,51	0,00	6.125.602,12
1999	6.125.602,12	0,00	81.207,28	6.044.394,84
2000	6.044.394,84	1.803.279,79	15.338,76	7.832.335,87
2001	7.832.335,87	871.290,96	10.279,10	8.693.347,73
2002	8.693.347,73	447.469,89	9.171,42	9.131.646,20
2003	9.131.646,20	2.080.370,57	39.935,16	11.172.081,61
2004	11.172.081,61	510.036,02	0,00	11.682.117,63
2005	11.682.117,63	158.438,15	1.113.142,67	10.727.413,11

Rückstellungen für zuschussfinanzierte Investitionen:

Aufgrund der Haushaltsvorschriften sind die Abschreibungen für zuschussfinanzierte Investitionen einer Sonderrücklage zuzuführen. Für die zuschussfinanzierten Recyclinghöfe ist dies im Jahr 2005 ein Betrag von 16.260,18 €.

Rückstellungen für zuschussfinanzierte Investitionen (Sonderrücklage zuschussfinanzierte Recyclinghöfe)

Jahr	Stand 1.1. Euro	Zuführung Euro	Entnahmen Euro	Stand 31.12. Euro
2002	0,00	16.260,18	0,00	16.260,18
2003	16.260,18	27.074,98	0,00	43.335,16
2004	43.335,16	16.260,18	0,00	59.595,34
2005	59.595,34	16.260,18	0,00	75.855,52

UA 7202 Abfallbeseitigung DSD

Der Unterabschnitt DSD wurde kameralistisch abgeglichen.
Im Jahr 2005 konnte der Rücklage DSD ein Betrag von 367.509,19 € zugeführt werden. Dies war möglich, weil für die Jahre 2003 und 2004 eine Rückzahlung der Gewerbesteuer und Körperschaftssteuer von insgesamt 438.134,23 € erfolgte



LANDKREIS
ERDING

Rücklage für DSD Landkreis Erding

Rückstellung Haushalt DSD

Jahr	Stand 1.1.	Zuführung	Entnahmen	Stand 31.12.
1996	0,00	203.481,90	0,00	203.481,90
1999	203.481,90	403.434,82	0,00	606.916,72
2000	606.916,72	16.642,25	0,00	623.558,97
2001	623.558,97	1.779,13	0,00	625.338,10
2002	625.338,10	303.271,44	0,00	928.609,54
2003	928.609,54	0,00	330.694,09	597.915,45
2004	597.915,45	0,00	537.618,68	60.296,77
2005	60.296,77	367.509,19	0,00	427.805,96

Die Jahresabschlüsse (kaufmännische Abschlüsse) werden durch den Bayer. kommunalen Prüfungsverband erstellt. Die einzelnen Jahre erbrachten folgende Ergebnisse:

Kaufmännische Abschlüsse DSD -Landkreis Erding

	€
Verlustvortrag 1991	-16.645,77
Verlustvortrag 1992	-66.746,52
Jahresgewinn 1993	56.217,80
Verlustvortrag 1994	-71.690,74
Jahresgewinn 1995	88.756,15
Jahresgewinn 1996	50.189,84
Jahresverlust 1997	-3.031,95
Jahresverlust 1998	-1.986,96
Jahresgewinn 1999	54.319,93
Jahresgewinn 2000	218.583,59
Jahresgewinn 2001	195.587,34
Jahresgewinn 2002	382.914,49
Jahresgewinn 2003	126.592,16
Jahresverlust 2004	-163.538,60
verbleibender Gewinnvortrag	849.520,76

UA 5451 Fleischbeschau

Für den Bereich Fleischbeschau konnten kostendeckende Gebühren erhoben werden. Es ergab sich ein Überschuss von 3.042,85 €.

Die im Unterabschnitt Fleischbeschau enthaltenen Kosten für die Rückstandsuntersuchungen nach dem nationalen Rückstandskontrollplan können entsprechend einer EG Richtlinie nur zum Teil mit Gebühreneinnahmen abgedeckt werden. Aus dem Landkreishaushalt ist hierfür ein Betrag von 12.897,55 € zu tragen.



Gebühreneinnahmen - Fleischbeschau	261.210,54 €
Ausgaben - Fleischbeschau	271.065,24 €
Abschluss 2005	-9.854,70 €
Davon für stichprobenweise Rückstandsuntersuchung vom Landkreis zu tragen	12.897,55 €
Überschuss 2005 Fleischbeschau	3.042,85 €

Der 2005 erzielte Gebührenüberschuss von 3.042,85 € wird auf das Jahr 2006 übertragen

Verschuldung

Kreditaufnahmen waren im Jahr 2005 zur Finanzierung der Investitionen in Höhe von 3.185.296,60 € erforderlich. Der Schuldenstand zum Jahresende 2005 beträgt damit 34.332.240,57 €

Schuldenstand, Kreditaufnahmen, Tilgungen

Jahr	Stand 1.1 Euro	Kreditaufnahme Euro	Tilgung Euro	Stand 31.12. Euro	Schuldenstand je Einwohner	Schuldenstand je Einwohner Land. Durchschn.
1990	1.988.749,62	511.598,66	98.171,29	2.402.176,99	25,34	113,00
1991	2.402.176,99	0,00	126.028,00	2.276.148,99	23,45	
1992	2.276.148,99	0,00	162.795,38	2.113.353,61	21,37	
1993	2.113.353,61	0,00	451.004,40	1.662.349,21	16,49	
1994	1.662.349,21	0,00	178.683,02	1.483.666,19	14,49	
1995	1.483.666,19	0,00	183.014,41	1.300.651,78	12,45	166,00
1996	1.300.651,78	0,00	174.582,51	1.126.069,27	10,55	
1997	1.126.069,27	659.566,53	183.951,42	1.601.684,38	14,72	192,00
1998	1.601.684,38	2.663.830,70	330.394,36	3.935.120,72	35,49	206,00
1999	3.935.120,72	2.045.167,52	411.100,95	5.569.187,29	49,09	232,00
2000	5.569.187,29	3.067.751,29	260.269,51	8.376.669,07	72,25	211,00
2001	8.376.669,07	3.338.735,98	244.170,70	11.471.234,35	97,26	212,00
2002	11.471.234,35	4.000.000,00	272.648,65	15.198.585,70	127,49	222,00
2003	15.198.585,70	7.000.000,00	473.966,67	21.724.619,03	180,19	231,00
2004	21.724.619,03	11.400.000,00	874.384,51	32.250.234,52	264,08	239,00
2005	32.250.234,52	3.185.296,60	1.103.290,55	34.332.240,57	278,91	251,00

Die geplante Kreditaufnahme von 6.582.800 € konnte auf 3.185.296,60 € vermindert werden. Dies war im Wesentlichen möglich, weil beim Bau des neuen Gymnasiums Erding und beim Straßenbau geringere Investitionskosten entstanden sind.

Kassenlage des Landkreises

Die Kassenlage des Landkreises war im Jahr 2005 als gut zu bezeichnen. Die Zahlungsbereitschaft der Kreiskasse war ständig gewährleistet. Kassenkredite mussten keine in Anspruch genommen werden.

"Abgeschlossene Maßnahmen"



LANDKREIS
ERDING

Erweiterung und Umbau der Herzog-Tassilo Realschule in Erding

1. Kosten	2.626.374,94 €
2. Kostenvoranschlag	2.704.621,06 €
3. Unterschreitung	78.246,12 €
4. Finanzierung	
Eigenanteil Landkreis	2.002.598,84 €
Staatszuschuss Art 10 FAG	623.776,10 €

Bushaltespur an der Bajuwarenstraße

1. Kosten	170.603,21 €
2. Kostenvoranschlag	170.000,00 €
3. Überschreitung	603,21 €
4. Finanzierung	
Eigenanteil Landkreis Erding	59.053,21 €
Staatszuschuss § 2 GVFG und Art. 13c FAG	111.550,00 €

Bushaltestellen entlang der Sporthalle des neuen Gymnasiums Erding und entlang der ED 19 vor dem neuen Gymnasium Erding

1. Kosten	101.502,36 €
2. Kostenvoranschlag	97.000,00 €
3. Überschreitung	4.502,36 €
4. Finanzierung	
Staatszuschuss § 2 GVFG/Regio	48.400 €
Eigenanteil Landkreis Erding	53.102,36 €

ED 19 Ausbau der Ortsdurchfahrt Gaden

1. Kosten Landkreis	528.995,46 €
Kosten Gemeinde Eitting	81.974,36 €
2. Kostenvoranschlag Landkreis Erding	486.000,00 €
Gemeinde Eitting	74.000,00 €
3. Überschreitung	50.969,82 €
4. Finanzierung	
Zuschuss § 2 GVFG Anteil Landkreis	224.000,00 €
Zuschuss § 2 GVFG Anteil Gde. Eitting	19.000,00 €
Kostenanteil Abwasserzweckverband	27.421,13 €
Eigenanteil Landkreis	277.574,33 €
Gemeinde Eitting	62.974,36 €

Der Kostenvoranschlag wurde unter Berücksichtigung der Vergabesumme der Bauarbeiten gebildet. Die Abrechnung der Baukosten lag über der Vergabesumme. Im Haushaltsplan 2004 waren für die Baumaßnahme 860.000 € bereitgestellt.

ED 19 Neubau eines Geh- und Radweg mit Überquerungshilfe in Erding



LANDKREIS
ERDING

1. Kosten	250.677,30 €
2. Kostenvoranschlag	251.000,00 €
3. Unterschreitung	322,70 €
4. Finanzierung	
Staatzuschuss § 2 GVFG	108.000,00 €
Eigenanteil des Landkr. und der Stadt Erding	142.677,30 €

Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Außerplanmäßige Ausgaben sind infolge des Hochwassers im Jahr 2005 in Höhe von 476.319 € entstanden. Die Kosten konnten z.T. durch einen Zuschuss aus dem Katastrophenschutzfonds von 288.539 € finanziert werden. Für den Landkreis blieben 187.780 € zu tragen.

Im Jugendhilfehaushalt sind überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben insoweit entstanden, als das Gesamtbudget des Jugendamtes überschritten wurde. Dazu hat hauptsächlich die Rückzahlung eines Vorschusses an die Regierung von 493.196 € für unbegleitet reisende jugendliche Asylanten, die Heimunterbringungen mit (4557.7701) 215.105 € und die intensive sozialpädagogische Betreuung von Jugendlichen mit 113.135 €, beigetragen.

Die Deckung der Mehrausgaben konnte aus der Deckungsreserve, Einsparungen bei den Personalkosten und durch die Auflösung nicht mehr benötigter Kassenausgabereste erfolgen.

Bei der Bekanntgabe der Abschlusszahlen hat der Kreisausschuss in seiner Sitzung am 03.04.2006 die nicht durch Haushaltsvermerke gedeckten überplanmäßigen Ausgaben genehmigt. Soweit die überplanmäßigen Ausgaben 250.000 € überschreiten wurde dem Kreistag empfohlen die Genehmigung zu erteilen.

Die Abwicklung des Haushaltes 2005 verlief positiv und im Wesentlichen planmäßig. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben lagen jeweils in dem Rahmen für den eine beschlussmäßige Genehmigung möglich ist, so dass ein Nachtragshaushalt nicht erforderlich war.

Örtliche Rechnungsprüfung

Die Prüfungsfeststellungen (hauptsächlich im Bereich Jugendhilfe) wurden den Sachgebieten zur Erledigung zugeleitet. Soweit finanzielle Schäden festgestellt wurden, werden diese der Vermögenseigenschaftsversicherung des Landkreises gemeldet.

Im Rahmen der örtlichen Rechnungsprüfung ergaben sich zum Rechnungsabschluss und zur Buchführung keine Beanstandungen. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat am 27.2.2007 folgenden Beschluss gefasst:

"Gründe, die der Feststellung und der Entlastung der Jahresrechnung 2005 durch den Kreistag des Landkreises Erding entgegenstehen, sind nicht erkennbar. Dem Kreistag wird empfohlen, die Jahresrechnung 2005 im Sinne des Art. 88 Abs. 3 LKrO festzustellen und über die Entlastung zu beschließen."

RechFest2005KA.doc